

Bochum baut Zukunft!

Bauarbeiten auf dem Castroper Hellweg (Stand Januar 2010)

Heinrichstraße bis Schwerinstraße

Kanal- und Gleisbau

Die im Jahr 1920 gebauten Mischwasserkanäle weisen starke bauliche Mängel auf und müssen erneuert werden. Die neuen Kanäle werden in offener Bauweise rechts und links neben den Gleisanlagen gebaut. Um die Bauzeit möglichst kurz zu halten, werden zwei Kolonnen gleichzeitig auf einer Straßenseite arbeiten. Nach Abschluss der Kanalbauarbeiten werden die Straßenbahngleise erneuert.

Straßenbau

Das Pflaster im Gleisbereich wird durch Asphalt ersetzt. Dadurch wird sich der Straßenlärm deutlich mindern. Auf der stadtauswärts führenden Seite des Castroper Hellweg wird am rechten Fahrbahnrand ein Parkstreifen auf der Fahrbahn abmarkiert. Auf diese Weise können 40 Stellplätze eingerichtet werden. Auf der stadteinwärts führenden Straßenseite wird ein Radfahrstreifen abmarkiert. Dieser Radfahrstreifen darf nur in Richtung Innenstadt befahren werden.

Bauzeit

Die Kanalbauarbeiten beginnen Mitte Februar 2010 und werden voraussichtlich nach 4,5 Monaten, demnach Ende Juni 2010 abgeschlossen sein. Danach folgen für einen Zeitraum von etwa vier Wochen die Gleisbauarbeiten der Bogestra. Auf dem Abschnitt Heinrichstraße bis Schwerinstraße wird also voraussichtlich bis August 2010 gebaut.

Schwerinstraße bis Sodinger Straße

Auf diesem Straßenabschnitt müssen ebenfalls Kanäle, Versorgungsleitungen und Gleisanlagen erneuert werden. Zwischen dem Tiefbauamt der Stadt Bochum, der Stadtwerke Bochum GmbH und der Bogestra wird derzeit abgestimmt, wann diese Arbeiten beginnen können.

Sodinger Straße bis Schürbankstraße

Versorgungsleitungen

Die Stadtwerke Bochum GmbH erneuert in der stadteinwärts führenden Fahrspur ihre Gas- und Wasserleitungen. Im Rahmen dieser Baumaßnahme müssen auch die Hausanschlüsse umbunden bzw. erneuert werden.

Straßenbau

Nach den Arbeiten der Stadtwerke wird die Fahrbahn mit lärmindernden Asphalt wiederhergestellt.

Bauzeit

Die Arbeiten beginnen Anfang Februar 2010 und werden voraussichtlich Ende Oktober 2010 abgeschlossen werden.

Auswirkungen auf den Verkehr

Individualverkehr

Da für beide Baustellen ein breites Baufeld benötigt wird, muss ein Teil des Verkehrs weichen. Die Abschnitte Sodinger Straße bis Schürbankstraße und Heinrichstraße bis Schwerinstraße werden zu Einbahnstraßen. Sie sind für die Dauer der Bauarbeiten nur in Richtung der Bochumer Innenstadt befahrbar. Für die stadtauswärtige Fahrtrichtung werden

zwei Umleitungsstrecken ausgewiesen. Diese führen zunächst beide über die Josef-Baumann-Straße / Kirchharpener Straße. Für den überörtlichen Verkehr geht es dann über die neue Ortsumgehung Gerthe - An der Halde - weiter. Für die Ziele Gerthe-Mitte und Maria-Hilf-Krankenhaus wird eine Umleitung über die Lothringer Straße / Hans-Sachs-Straße ausgeschildert. Die Kreuzung Hiltroper Landwehr ist während der beschriebenen Bauarbeiten durchgängig geöffnet.

Öffentlicher-Personen-Nah-Verkehr

Mit Beginn der Bauarbeiten muss bei der Linie 308/318 baustellenbedingt ein Straßenbahnersatzverkehr zwischen den Haltestellen Heinrichstraße und Schürbankstraße eingerichtet werden.

Ankunfts- und Abfahrtshaltestelle der Straßenbahn ist die Haltestelle Heinrichstraße Richtung Schürbankstraße. Der Ersatzverkehr mit Bussen in Richtung Schürbankstr. startet an der Haltestelle Heinrichstr. der Linie 353 (Richtung Castrop-Rauxel). Starthaltestelle in Richtung Heinrichstr. ist eine Ersatzhaltestelle in der Schürbankstraße. Die übrigen Haltestellen werden in der Regel an den Fahrbahnrand verlegt. Da der Ersatzverkehr teilweise über eine Umleitungsstrecke fährt, hat er zwischen Heinrichstr. und Schürbankstr. in beiden Fahrtrichtungen andere Abfahrtszeiten als ansonsten die Straßenbahn. Fahrpläne mit den Abfahrtszeiten des Ersatzverkehrs werden ausgehängt. Die Fahrgäste werden gebeten, dies bereits bei Ihrer Reiseplanung zu beachten.

Wegen der Bauarbeiten können die Busse der Linie 353 und der Ersatzverkehr der Linie 308/318 die Haltestelle Holthausen Straße in Richtung Castrop-Rauxel beziehungsweise Schürbankstraße nicht anfahren. Die Fahrgäste werden gebeten, statt dessen die nächstgelegenen Haltestellen, z.B. die gemeinsame Ersatzhaltestelle des Ersatzverkehrs und des 353ers in der Schürbankstraße, zu nutzen.

Nähere Informationen können rund um die Uhr unter 0 180 3 - 50 40 30 (0,09 €/Minute aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkpreise abweichend), dem ServiceTelefon der BOGESTRA, erfragt werden.

Auskünfte erhalten Sie:

Zu den Bauarbeiten der Stadtwerke unter der Telefon-Nr. 0234 / 960 1520.

Zu den Bauarbeiten des Tiefbauamtes unter der Telefon-Nr. 0234 / 910 1679; Fax: 0234 / 910 791679 oder Email: ALiska@bochum.de.

Ihr Tiefbauamt

